

Wir wollen heute allen Hamburgern zeigen, dass der Hamburger Senat Millionen an den falschen Stellen kürzt.

Der Senat meint, er müsse unbedingt bei der inneren Sicherheit, der Polizei und auch der Feuerwehr, sowie bei Kindern und Kultur Streichungen vornehmen.

Der Senat lügt uns an!

Es geht hier nur um wirtschaftliche und machtpolitische Interessen!

Denn während Stellen bei der Polizei gekürzt werden, Kita-Gebühren erhöht werden und die Mittel für Schauspielhaus und andere kulturelle Einrichtungen in Hamburg gestrichen werden, werden im Süden Hamburgs ganz still zwei Autobahnen geplant.

Die jetzige Wilhelmsburger Reichsstraße um 400 m Richtung Osten, direkt an große Wohngebiete, zu verlegen und zu einer 4 spurigen Autobahn auszubauen soll wichtiger sein, als unsere Sicherheit und die Zukunft unserer Kinder?

In Wilhelmsburg werden Millionen für sinnlose Projekte ausgegeben, deren tatsächliche Kosten noch nicht abzusehen sind.

Sind Politiker noch Vertreter des Volkes oder wollen diese mit aller Macht und gegen den Willen des Volkes, absurde Projekte vorantreiben, um wenigstens ein Projekt durchzusetzen.

Denn die grüne Senatorin Anja Hajduk hat bis jetzt nur politische Niederlagen erlitten: Die Stadtautobahn und Gemeinschaftsstraßen stoßen auf Protest und nun gibt es auch noch Widerstand, weil sie mitten durch den Bezirk Mitte 2 Autobahnen bauen will. Das ist aber auch ärgerlich.

Wir haben heute den Sprung über die Elbe gemacht, um allen Hamburgern die freudige Nachricht zu bringen: Wir verzichten gern auf die Autobahnen direkt vor unserer Haustür und wollen, dass dieses Geld in die wirklich unverzichtbaren Bereiche gesteckt wird.

Wir schenken Euch allen die Autobahneuros.